

Quelle Fürther Nachrichtenvom23. 09. 2008
Seite 3
Ressort Lokalmeldungen
Autor |
Copyright (c) 2008 Fürther Nachrichten

Das Hohelied aufs Ehrenamt

Die CSU würdigte in Fürth 200 Menschen, die sich engagieren

FÜRTH (jgo) - Ehrenabend für das Ehrenamt: Auf Einladung der CSU kamen 200 Menschen in die EuromedClinic, um sich von den Politikern rechtzeitig vor der Landtagswahl wegen ihres Engagements würdigen zu lassen. Dies übernahm die frühere Sozialministerin Bayerns und Landtagsabgeordnete Barbara Stamm aus Würzburg.

Von ihrer Fraktionskollegin Petra Guttenberger aus Fürth wurde sie überschwänglich als «das soziale Gewissen Bayerns» angekündigt. Stamm war sichtlich bemüht, dieser Rolle gerecht zu werden und griff verschiedene gesellschaftliche Bereiche heraus, in denen Menschen ehrenamtlich tätig sind - von der Selbsthilfegruppe bis hin zur Freiwilligen Feuerwehr.

Die Gesellschaft sei auf das Ehrenamt angewiesen, so die Laudatorin. Denn ohne diesen Bereich blieben von unseren Städten «nur zertrümmerte Modelle» übrig, formulierte Stamm drastisch. Die Sozialpolitikerin sprach sich deshalb dafür aus, die Zuschüsse für örtliche Vereine weiter zu erhöhen.

Vereine als Elternersatz

Denn beispielsweise Sportvereine übernehmen immer mehr Aufgaben, die Eltern vielfach nicht mehr so erfüllen, wie sie sollten, und böten Kindern und Jugendlichen sinnvolle Freizeitbeschäftigung fernab der Computerspiele: «Der Fußballtrainer wird zur Bezugsperson.»

Aufgabe der Politik sei es, die passenden Rahmenbedingungen für das Ehrenamt zu schaffen. Einen kleinen Beitrag

hierzu will die Fürther Frauen-Union zusammen mit Petra Guttenberger leisten: Die Abgeordnete kündigte an, ab dem kommenden Jahr regelmäßig einen Preis für Menschen zu spenden, die sich im Bereich der Integration und um den Generationenzusammenhalt verdient gemacht haben.

Anfang nächsten Jahres sollen alle Vereine angeschrieben werden, um Kandidaten zu benennen; die Auswahl soll dann eine unabhängige Jury treffen, der Barbara Stamm vorsitzen wird.



Abbildung: Barbara Stamm.

© 2008 PMG Presse-Monitor GmbH